

VFDB-RUNDSPRUCH



Die Funkamateure
in Telekommunikation
und Post

Liebe YLs und OM,

Ihr hört den Rundspruch des VFDB e.V., Ausgabe Dezember 2021.

Meldungen aus dem VFDB-Hauptvorstand

Hauptversammlung des VFDB e.V. am 4. Dezember 2021 in Berlin verschoben

Der VFDB-Vorstand weist darauf hin, dass die für den 4. Dezember geplante Hauptversammlung des VFDB verschoben wurde. So haben die BV-Vorsitzenden in einer Konferenz beschlossen, dass die Versammlung nunmehr am 9. April 2022 mit Anreise am 8. und Abreise am 10. April stattfinden soll. Es bleibt abzuwarten, wie sich die Lage der Pandemie mit der nun neu entdeckten Variante weiterentwickelt.

Meldungen aus den VFDB-Bezirksverbänden und -Referaten

Bericht von der BVV-Wahl in Thüringen

Am 20. November fand in Erfurt die Wahl des Bezirksvorstandes des BV Thüringen statt. Teilnehmer waren die Vorsitzenden der drei Thüringer Ortsverbände Erfurt (Z83), Gera (Z88) und Suhl-Ilmenau (Z90). Als Gäste konnten der Distriktvorsitzende des DARC Thüringen, Roland DK4RC und der VFDB-Kassenverwalter Jürgen DH2OP begrüßt werden. An der Veranstaltung nahm auch der EMV-Referent des VFDB, Hans-Peter DG0AX als Gast teil. Norbert DF1ASG berichtete über die Aktivitäten des Bezirksverbandes in der vergangenen Wahlperiode. Im Anschluss erfolgte der Bericht zur Kassenprüfung. Somit konnte dem BVV für die geleistete Arbeit gedankt und Entlastung erteilt werden. Anschließend nahm der Wahlvorstand die Vorschläge für die Neuwahl entgegen. Als Kandidaten wurden Norbert, DF1ASG als neuer BVV, Christine, DG0AY als stellvertretende BVV und Achim, DL3AF als Kassenwart vorgeschlagen. Die Kandidaten wurden entsprechend der Wahlordnung für eine weitere Amtsperiode gewählt. Die Versammlung wurde mit einer interessanten Diskussion über Technik und Vereinsleben beendet.

Auch am Neujahrstag gibt es eine Z-Runde

Im Januar fällt der 1. Samstag des Monats auf den Neujahrstag. Das Funkbetriebsreferat und der VFDB-Vorstand hat in kleiner Runde abgestimmt und beschlossen, dass es auch an diesem Tag eine Z-Runde geben soll. Somit wird es am 1. Januar 2022 eine Z-Runde mit der Januar-Ausgabe des VFDB-Rundspruchs geben.

VFDB-Aktivitätstage Kurzwelle 2021 ausgewertet

Die Auswertung der VFDB-Aktivitätstage auf Kurzwelle im November ist abgeschlossen. Wie im Vorjahr gingen 31 Logs beim Funkbetriebsreferat ein. Stationen aus 31 VFDB-Ortsverbänden waren aktiv, teilweise nur als passive Teilnehmer und Punktelieferanten. Ebenfalls waren sieben Sonder-DOKs aus dem VFDB zu arbeiten. Den ersten Platz belegte wie im Vorjahr DL0SAT mit OP Dieter, DF7AX vom OV Göttingen (Z47) vor Rudi DK7OM vom OV Rostock (Z89) und Bernhard DF6YF aus dem OV Osteland (Z24). In der SWL-Wertung belegte Werner DE1VSM vom OV Collmburg (Z91) den ersten Platz vor Jutta DE1HJO, ebenfalls aus Z91. Allen Siegern und Platzierten herzlichen Glückwunsch!

Wie immer an dieser Stelle der Hinweis zum VFDB-Aktivitätsmonat

Im Dezember sind die Mitglieder des Bezirksverbandes Hessen zu besonderer Aktivität aufgerufen, zum Beispiel zur Teilnahme an den Z-Runden. Durch den monatlichen Versatz im Jahr 2022 ist der BV Hessen auch im Januar zu besonderer Aktivität aufgerufen. Dies wird honoriert durch doppelte Punktzahlen im OV-Wettbewerb „VFDB aktiv“.

Meldungen aus den VFDB-Ortsverbänden

Leer (Z31): Wolfram DH2BAY silent key

Wolfram Schneider, DH2BAY aus dem OV Leer (Z31) ist am 23. November im Alter von 67 Jahren verstorben. Er war seit mehr als 30 Jahren Funkamateurl. Dem Ortsverband Z31 gehörte er seit 2013 an. Wolfram DH2BAY war Funkamateurl mit Leib und Seele und fühlte sich mit der Z31-OV-Gemeinschaft sehr verbunden. Die OV-Mitglieder haben Wolfram als freundlichen, toleranten Menschen und als fachkundigen Funkamateurl kennengelernt und werden sein Andenken in Ehren halten. Das Mitgefühl der OV-Mitglieder gilt seiner Familie und den Hinterbliebenen.

Collmburg (Z91): Sonder-DOK für die Clubstation DC0TO

Der Ortsverband Collmburg (Z91) hat für die Clubstation DC0TO für den Zeitraum von 1. Januar bis 31. März 2022 den Sonder-DOK 40WAMU beantragt. Dies steht für 40 Jahre Waagenbau in Oschatz. Die Waagenbau-Tradition in Oschatz hat ihre Anfänge mit der Gründung der Firma „Ernst Friedrich Pfitzer – Zeugschmiede“ im Jahr 1845. Im Jahr 2020 war es genau 175 Jahre her, dass in Oschatz die ersten Waagen gebaut wurden. Noch heute spielt ein Produkt der Firma Pfitzer eine wichtige Rolle im kommunalpolitischen Leben der Stadt: Die historische Stuhlwaage von 1862 wird beim traditionellen Ratsherrenwiegen eingesetzt. Die Oschatzer Waagen GmbH ist heute der einzige verbliebene Waagenproduzent in Oschatz. Das Unternehmen firmiert seit 2004 unter diesem Namen und hat seinen Sitz im Betriebsgelände des ehemaligen VEB Wägetechnik „Rapido“ an der Bahnhofstraße. Seit 1982 gibt es in Oschatz ein Spezialmuseum zu Waagen – das einzige Waagenmuseum Mitteldeutschlands. Zu sehen sind Exponate von den Anfängen der Waage bis hin zur modernsten elektronischen Wägeeinrichtung.

Meldungen aus dem Bereich des Amateurfunks

- Wie die IARU berichtet, arbeitet das wichtigste Radarentwicklungslabor Indiens an einem "Over-the-Horizon"-Radarsystem. Dieses Radarsystem soll zur Überwachung und Verfolgung von Schiffsbewegungen eingesetzt werden und den indischen Streitkräften die Möglichkeit geben, über große Entfernungen hinweg über den Horizont zu schauen. Radarsysteme wie das bekannte russische Contayner-OTHR, das britische Radar vom britischen Stützpunkt auf Zypern sowie Radarsysteme aus dem Iran und China sind nahezu täglich auf mehreren Frequenzen innerhalb der exklusiven Amateurfunk-Bänder auf Kurzwelle mit breiten Signalen zu hören.
- Mit dem Amtsblatt Nr. 21/2021 hat die Bundesnetzagentur am 24. November in einer Allgemeinverfügung die Einfuhr und den Vertrieb des Handfunkgerätes Baofeng UV-5R HT untersagt. Wie der Verfügung zu entnehmen ist, ist die Konformitätserklärung des Gerätes fehlerhaft; zudem haben Messungen im Labor der Behörde ergeben, dass das getestete Gerät Ober- und Nebenwellen in einer Höhe aussendet, die mit den Vorgaben des Funkanlagengesetzes (FuAG) nicht vereinbar ist. Für euch als Funkamateure bedeutet dies, dass ihr das Baofeng UV-5R HT nicht mehr veräußern oder weitergeben dürft. Ob ihr damit weiterhin funkt, liegt in eurer eigenen Verantwortung als Funkamateur. Es kann durchaus Geräte dieser Serie geben, die im Rahmen der Produktstreuung die Grenzwerte für zulässige Nebenwellenaussendungen einhalten. Lasst also sicherheitshalber das Gerät durchmessen und fügt ggf. zusätzliche Filter am Antennenanschluss ein, falls die Oberwellenaussendungen zu hoch sein sollten. Ergänzend noch der Hinweis: Das Verbot betrifft ausschließlich das UV-5R **HT**, nicht dagegen z. B. das verbreitete UV-5R **plus**.

Und hier einige Kurzmeldungen aus dem DX-Mitteilungsblatt:

- Deutschland. Die Müngstener Brücke über der Wupper zwischen Remscheid und Solingen ist Deutschlands höchste Eisenbahnbrücke und feiert im Jahr 2022 den 125. Jahrestag der Fertigstellung. Aus diesem Anlass ist seit dem 1. Dezember 2021 und noch bis zum 30. November 2022 die Sonderstation DR125MB mit dem Sonder-DOK 125MB auf Kurzwelle aktiv.
- Market Reef. Die "Market Reef DX Association" (OH9A) ist auch in diesem Jahr noch bis zum 26. Dezember mit dem Weihnachts-Sonderrufzeichen OG1XMAS auf Kurzwelle in allen Modi QRV. QSLs gibt es via LoTW und ClubLog.
- Kenya. OM Ferdy HB9DSP startet seine erste DXpedition nach Kenia. Noch bis zum 16. Dezember ist er als 5Z4/HB9DSP von Malindi aus auf 20, 15 und 10 Meter in SSB und FT8 zu arbeiten.
- Bhutan. OM Peter HB9DVG hält sich noch bis zum 21. Dezember beruflich in Bhutan auf und hofft, in seiner Freizeit als A52CC auf Kurzwelle in SSB und FT8 funken zu können.

Es folgt die Terminvorschau zu Contesten und Aktivitäten:

- Am 11.12. findet der International Naval Contest in CW und SSB statt.
- Am Dienstag, den 14.12. hört ihr ab 20 Uhr Ortszeit das Notfunkteam Wien mit dem Wiener Notfunkrundspruch auf 3643 kHz ± QRM.
- Am 18.12. kommen RTTY-Begeisterte im OK DX RTTY Contest auf ihre Kosten. Am gleichen Tag findet der RAC Canada Winter Contest in CW und SSB statt.
- Am Morgen des Heiligen Abends sendet SAQ, der Längstwellensender im schwedischen Grimeton, seine Weihnachtsbotschaft in CW auf 17,2 kHz.
- Wie in jedem Jahr begeht der DARC seinen Weihnachtscontest am Vormittag des zweiten Weihnachtstages auf 80 und 40 m in CW und SSB.
- Den Jahresausklang findet man dann im DSW-Contest der Diplom-Sammler Waterkant am 30. Dezember auf Kurzwelle und UKW.

Und hier noch der Hinweis zu den Funkrunden:

- Die französische RADIOAMPT trifft sich wöchentlich an jedem Samstag um 8:00 Uhr Lokalzeit auf 3.660 kHz plus/minus QRM zu ihrer Runde „QSO de section RADIOAMPT“.
- An jedem Mittwoch läuft ab 8:00 Uhr Ortszeit die VFDB-RPZ-Runde auf 3688 kHz.

Das war der Rundspruch des Verbandes der Funkamateure in Telekommunikation und Post e.V., zusammengestellt vom VFDB-Redaktionsteam. Weitere tagesaktuelle Meldungen findet ihr auf unserer Webseite www.vfdb.org, dort kann auch diese Rundspruchausgabe nachgehört werden. Habt Ihr Beiträge und Infos, die Ihr zum VFDB-Rundspruch beisteuern möchtet? Dann schickt eure Nachrichten gerne formlos per E-Mail an [redaktion \[ätt\] vfdb . org](mailto:redaktion@vfdb.org). Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe ist am 27. Dezember.

Wir hören uns wieder mit einer Neujahrsausgabe des VFDB-Rundspruchs am 1. Januar, wie gewohnt um 15 Uhr UTC in der Z-Runde auf 3639 kHz sowie zeitgleich im Echolink-Konferenzraum des VFDB mit der Node-Nummer 354 399. Im Programm von "SATzentrale - Dein Technikradio" wird der VFDB-Rundspruch am kommenden Montag um 21 Uhr gesendet. Am Dienstag, den 7. Dezember wird dieser Rundspruch ab 20 Uhr Ortszeit im Echolink-Konferenzraum des VFDB wiederholt.

Vorweihnachtliche Aktivitäten, Treffen und Beisammensein fallen auch in diesem Jahr weitestgehend aus, um so herzlicher wünschen wir euch beste Gesundheit, bleibt fröhlich, verbringt schöne Feiertage im Rahmen des Möglichen und kommt gut ins neue Jahr! Vielen Dank für's Zuhören und AWDH bis zum 1. Januar 2022,

Euer VFDB-Rundspruch-Team

Impressum

Teamleitung: Michael Eggers, DL9LBG

E-Mail an die Redaktion: redaktion@vfdb.org

Redaktionsschluss: montags vor dem ersten Samstag im Monat

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Meldungen zu bearbeiten.

Herausgeber

VFDB e. V., vertreten durch den 1. Vorsitzenden Heribert Spießl, DG9RAK

Dieser Rundspruch wird freigegeben unter der Creative-Commons-Lizenz Namensnennung, Keine kommerzielle Nutzung, Weitergabe unter gleichen Bedingungen, Version 4.0 Deutschland (CC BY-NC-SA 4.0 de, <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/legalcode.de>)